

Arbeitsblatt zum Thema "Wie sieht es in den Anden aus?"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



In den Bergen der Anden selbst ist das _____ sehr viel kälter als im umliegenden Flachland. Es gibt große Temperatur-Unterschiede zwischen _____ und Nacht. In manchen Gegenden liegt auch das ganze Jahr über Schnee. Im Norden von _____ ist das Bergklima für Mensch und Tier dagegen milder und erträglicher als an der _____ oder im feuchtheißen Amazonasbecken. Auch gedeihen hier viele Pflanzen, die im tropischen _____ gar nicht wachsen würden. Die Kartoffel stammt zum Beispiel aus den _____ und wurde hier schon vor vielen Jahrhunderten angebaut. Damals lebten hier die _____, eine frühe Hochkultur, die schon lange vor der Ankunft der Europäer große Städte und _____ errichtet hatten. Viele Städte in den Anden, darunter die Hauptstädte von Bolivien und _____, wurden auf den Mauern früherer Inkastädte gebaut. Und die Straßen der Inka bilden noch heute das _____ für den Verkehr in den Anden. Das hat auch damit zu tun, dass es einfacher ist, auf dem steinigen _____ zu bauen als im Flachland, wo es öfter Erdbeben oder _____ gibt. Schon seit den Zeiten der Inka wird in den Anden auch _____ betrieben. Heute befinden sich hier einige der größten Bergwerke der Welt. In ihnen werden viel _____, Kupfer und andere Edelmetalle abgebaut und in die ganze Welt verkauft. Auch _____ und Salpeter findet man hier, zwei wichtige Rohstoffe für die _____.

Fundament Überschwemmungen Straßen Regenwald Inka Bergbau
Silber Gebirgsboden Ecuador Anden Klima Küste Chemieindustrie
Südamerika Tag Schwefel